

Beschreibung



Lautenbacher Hexensteig

Im Namen der Hexe

Der Legende nach war es früher in Lautenbach nicht ratsam, nachts auf den nahen Sohlberg zu steigen. Dort nämlich trieb angeblich eine Hexe ihr Unwesen und ließ den Wanderer so lange umherirren, bis der erste Hahn am Morgen mit seinem Krähen den Fluch aufhob. Diese Gefahr besteht nun nicht mehr. Der vom Deutschen Wanderverband als „traumtour“ ausgezeichnete „Lautenbacher Hexensteig“ ist auf seinen rund 15 km unverlaufbar markiert. Das sieben (!) Meter lange Waldsofa mit Riesenhexenbesen kommt zum Verschnaufen auf etwa halber Höhe des knackigen Anstiegs nach dem Start am Bahnhof genau richtig. Am „Hexenplatz“ auf dem Sohlberg wurde zudem mit dem verwunschenen Hexenhäuschen an einer Felsformation ein weiteres Schmuckstück errichtet. Für den Lautenbacher Hexensteig sind Einkehrmöglichkeiten kein Hexenwerk, sondern ein Kinderspiel. Drei Gastgeber sowie Schnaps- und Getränkebrunnen direkt am Weg begrüßen die Wanderer.



Info und Buchung

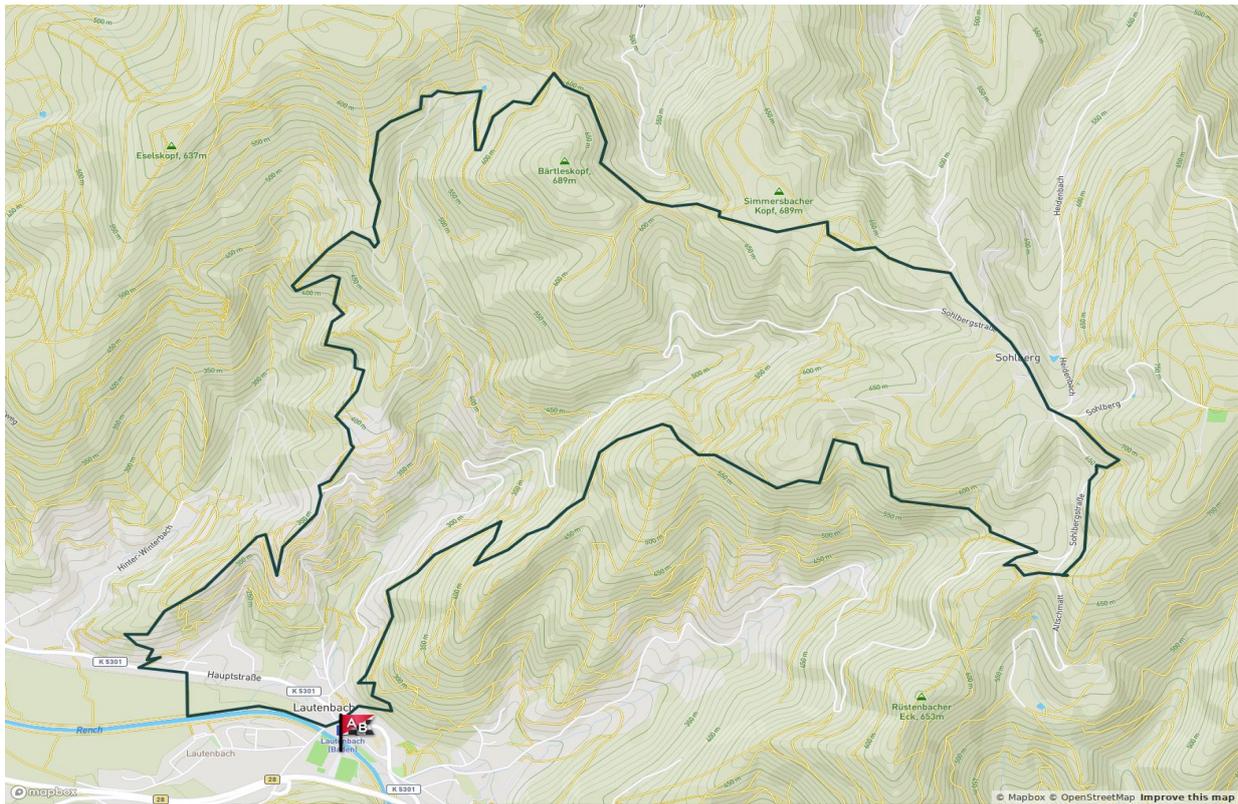
Renchtal Tourismus GmbH

Bahnhofstr. 16, 77704 Oberkirch

Tel. 07802/8 26 00

www.renchtal-tourismus.de

Karte



Rundwanderung:	15,2 km
Gehzeit:	5 Std.
Höhenmeter:	auf/ab je 562 m
Schwierigkeitsgrad:	schwer
Start:	Wanderportal Bahnhof Lautenbach

An-/Abreise

PKW: Parkplatz am Bahnhof, Bahnhofstraße 1, 77794 Lautenbach

ÖPNV: Über den ICE Halt Offenburg mit der Ortenau S-Bahn nach Lautenbach www.bwegt.de???????